

Ausgebrannt

Von Onlyknow3

Kapitel 8: Setos Unfall

Kapitel 8

Neue Aufgaben in der KC, Setos Unfall

Doch das erste was kam war die Abteilungsleitersitzung, wo ein etwas älterer Herr von Seto wirklich fast herzlich verabschiedet wurde. Stress dagegen machten die Abteilungsleiter als er mich als den neuen Vorstellte. Mir blieb nur abzuwarten, mehr konnte ich nicht machen. Herr Satou, nahm mich mit runter und zeigte mir die Abteilung, erklärte mir woran sie gerade am arbeiten waren.

Schon beim durch gehen fiel mir auf, was man alles ändern konnte. Für meinen Geschmack gab es zu viele Tische die den Raum beengten, man sollte Zeichentafeln an den Wänden anbringen die man in jede Richtung drehen konnte. Das alles musste er erst mit Seto sprechen, der musste das ganze ja Genehmigen. Nach dem Rundgang fuhren wir wieder nach oben. Seto sah mir direkt an das ich schon einen ersten Änderungsvorschlag hatte.

„Herr Wheeler darf ich bitten, sie haben das Wort.“

„Herr Kaiba, der Rundgang in der Abteilung war Aufschlussreich. Doch hätte ich schon gerne einige Änderungen vor genommen.“

„Nur heraus damit.“

„Hm, es ist so das in der Abteilung 12 Leute arbeiten.“ Seto nickte, das ganze ab.
„Für jeden steht da unten ein Tisch, was den Raum beengt.“ Wieder ein kurzes Nicken.

„Was wenn man die Tische raus nimmt, einen großen in das Büro des Abteilungsleiters stellt, und statt dessen Tafeln an den Wänden anbringt. Mit einem Teleskoparm, damit man sie in alles Richtungen drehen und ziehen kann. Dazu vielleicht ein Stuhl. Das gibt Bewegungsfreiheit.“

Seto sah in die Runde, es waren einige Leiter der verschiedenen Abteilungen hier.

„Was sagen sie dazu Herr Satou?“

„Herr Wheeler hat recht, mit dem was er sagt.“

„Ach hat er das! Warum haben Sie nichts wegen dieser enge gesagt?“

„Aber lassen wir das, es führt ja zu nichts. Herr Wheeler könnten sie mir bitte einen Grundriss zeichnen was sie alles Verändern möchten?“

„Kein Problem.“ Dachte ich wenigstens.

Also setzte ich mich später dran und begann zu zeichnen, als ich fertig war sah ich wieder nach draußen. Es war schon dunkel, wo war die Zeit nur hin. Joey erhob sich von der Couch die im Wohnzimmer stand, schaut sich um. Als er auf die Uhr sieht ist es kurz nach 7. Komisch keiner da?

Joey holte sein Handy aus der Hosentasche. Auch keine Nachricht, Joey seufzte leise vor sich hin.

Joey war nach dem Meeting nach Hause gefahren, das aber Roland und Seto noch nicht da waren wunderte ihn dann doch. Joey ging die Treppe hoch, klopfte bei Mokuba an.

„Ja“ hörte er von drin. „Mokuba kann ich rein kommen, oder störe ich dich?“

„Nein komm ruhig rein Joey.“

„Weißt du warum Seto noch nicht da ist?“

„Ich hab keine Ahnung wo er steckt. Komm wir gehen runter was essen Joey. Mach dir keinen Kopf, manchmal wird es eben später.“

Joey nickt, dachte sich nichts weiter dabei, er ahnte noch nicht das sich bald alles ändern würde.

Mokuba und Joey saßen in der Küche beim essen als das Telefon klingelte. Sofort sprang der Jüngere Kaiba auf, nahm ab. Und rief dann nach Joey.

„Ja Wheeler hier!“

„Was das ist nicht wahr, das kann nicht sein?!“

„Ja wir kommen, danke für den Anruf Roland.“ Joey legt auf.

„Mokuba zieh dich an wir müssen los!“

Der rannte in den Flur, schlüpfte in die Schuhe, während Joey sich einen Schlüssel nahm für ein Auto in der Garage. Es war ein eher unauffälliger Wagen. Schon war er vor dem Haus, zur Garage gelaufen und fuhr den Wagen raus. Es war sein Auto, das er sich selbst gekauft hatte. Seto erlaubte es ihm den Wagen bei ihm stehen lassen zu können. Mokuba stieg ein und Joey fuhr los.

Der immer noch nicht wusste das sein Bruder mit schweren Verletzungen im

Krankenhaus lag, und vielleicht nicht durch kam. Roland hatte nur ein paar Kratzer abbekommen. Der LKW, war hinten Frontal in die Seite gedonnert, und obwohl Seto angeschnallt war wurde raus geschleudert. Joey wusste das Roland selber mit Mokuba reden wollte, da er den Wagen gefahren hatte.

Am Krankenhaus warten schon einige Reporter, wie schnell sich das wieder herum gesprochen hat. Doch der Sicherheitsdienst hält sie uns von Hals, so das wir ungestört in die Klinik gelangen.

Wo uns ein betrübter Roland erwartet. Sein Blick ist fragend auf mich gerichtet, so schüttle ich den Kopf und er nahm Mokuba bei Seite. Während ich darauf warte das man mir sagt wo Seto gerade ist. Ein Arzt kommt auf uns zu, Roland kommt mit Mokuba zu mir.

„Sind sie alle Verwandte zu Seto Kaiba?“ Roland bejaht das.

„Ich komme gerade aus dem OP, Herr Kaiba war eben kurz bei Bewusstsein. Er wollte das ich dieses Schriftstück an Herr Wheeler weiter reiche. Ist er auch hier?“

„Das bin ich Herr Doktor.“ Damit gab er mir einen Geschlossenen Umschlag in die Hand.

„Wie geht es meinem Verlobten?“

„Nun im Moment ist er Stabil, er hat zum Glück keine Inneren Verletzungen erlitten. Er hat das Becken, und den linken Fuß gebrochen. Dazu eine Mittlere Gehirnerschütterung, die OP ist so weit auch gut verlaufen.“

„Kommt mein Bruder durch? Wird er es schaffen?“

„Aber sicher doch, er ist stark. Er wird zwar die nächsten zwei Tage auf der Intensivstation verbringen, aber das ist reine Routine.“

„Können wir zu ihm?“

„Ja aber immer nur einer. Damit er ruhe hat nach der OP.“

Also folgten wir dem Arzt. Roland lief mit Mokuba vorne weg. Wieder fühlte ich mich ausgeschlossen, ich gehörte hier nicht hin. Als wir an dem Raum ankamen ließ ich Mokuba den Vortritt, war Seto schließlich sein Bruder. Ich zog mich zurück ans Fenster, und Nahm den Umschlag aus der Hosentasche. Nach dem öffnen hatte ich drei Schriftstücke in der Hand.

Das erste war die Beglaubigung, das Seto und ich verheiratet waren. Das zweite enthielt, die Beglaubigung meiner Rechte an der Kaiba Corb sollte Seto etwas passieren. Und das dritte enthielt die Offizielle Beglaubigung, aller vollmachten über die Kaiba Corb mit sofortiger Wirkung. Ich konnte also auch entscheiden was gemacht wurde.

„Wussten Sie davon?“ Fragte ich daher Roland. Der mir zunickte.

„Dieses Schriftstück, entstand schon vor Monaten Herr Wheeler.“

„Ok! Und das hier, was ist mit diesen beiden?“

„Joey sie waren damit einverstanden, das man ihre Beziehung als Ehe einträgt. Herr Kaiba hat mehrmals gefragt gehabt.“

Joey musste erst mal nachdenken, hatte er irgendwann etwas in der Richtung unterschrieben.

Dann Blitzte es bei ihm, es war kurz nach der Gala. Sie hatten übers heiraten gesprochen, und er war damit einverstanden, stimmt.

„Und warum Überträgt er mir alle Vollmachten der Firma? Da wären Sie Roland doch der bessere gewesen, sie kennen die Firma was bei mir nicht der Fall ist.“

„Sie irren sich Joey, es gibt da etwas was nur sie können, und das ist mit Menschen Umgehen.

Bei allem anderen bekommen sie Hilfe wenn es sein muss.“

Da konnte ich nun nichts mehr machen.

„Weiß Mokuba davon?“

„Es war sogar sein Vorschlag, das man Ihnen die Vollmachten überträgt.“

Dieser kam mit einem Lächeln im Gesicht aus dem Zimmer.

„Joey Seto möchte dich sehen. Er hat nach dir gefragt.“ Nickend ging ich an ihm vorbei.

„Roland wie hat Joey es aufgenommen? Ich hab gesehen das er dir was gezeigt hat. Also sind die Schriftstücke vom Notar zurück?!“ Roland nickte erst nur.

„Er scheint nicht begeistert zu sein.“

.